PROGRAMM

2. Halbjahr 2026



Jazz-Club „Schloss Köngen“ e. V.

Hochklassige Konzerte
in außergewöhnlicher Atmosphäre

Wir sind ein Glücksort
im Glücksorte-Reiseführer des Droste Verlags

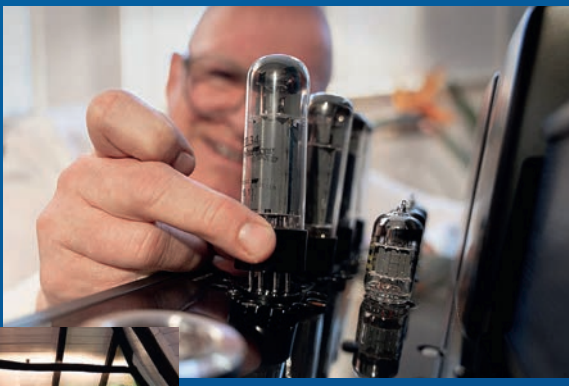
Präsentiert durch:

Württinger Zeitung
Wendlinger Zeitung
Zuverlässig. Tag für Tag.

LOUIS, ELLA UND DUKE IN IHREM WOHNZIMMER?

Zu Hause besten Live-Sound geniessen.

In unseren HiFi-Studios finden Sie nur Produkte, die uns emotional packen. Denn wir verkaufen nicht einfach Audio-Geräte, sondern ein audiophiles Lebensgefühl.





fastaudio

Bestes High-End auf 4 Etagen
Do 15–21 Uhr/Fr 15–19 Uhr/Sa 11–14 Uhr
Mo–Mi nach Vereinbarung

Brählesgasse 21, 70372 Stuttgart
fastaudio.com

Liebe Jazzfans!

Das zweite Halbjahr 2026 hält für die Besucherinnen und Besucher des Jazz-Clubs Köngen nicht nur außergewöhnliche musikalische Begegnungen bereit, sondern markiert zugleich einen besonderen Meilenstein in der Geschichte unseres Vereins: Mit dem Open-Air am 31. Juli feiern wir das **250. Konzert seit der Gründung des Jazz-Clubs im Jahr 2002**. Ein Anlass, der uns mit Stolz erfüllt und zugleich zeigt, wie lebendig und vielfältig die Jazzszene in Köngen über mehr als zwei Jahrzehnte hinweg geblieben ist.

Passend zu diesem Jubiläum stehen im zweiten Halbjahr drei außergewöhnliche Künstlerinnen im Mittelpunkt, die unterschiedlicher kaum sein könnten – und gerade deshalb ein faszinierendes Panorama zeitgenössischer vokaler Jazzmusik präsentieren.

Thabilé bringt die Kraft ihrer südafrikanischen Wurzeln auf die Bühne. Ihre Musik lebt von Emotion, Rhythmus und einer spürbaren inneren Überzeugung. Zwischen Afro, Gospel, Soul und Jazz entstehen Songs voller Energie und Menschlichkeit, getragen von einer Stimme, die sowohl rau und kraftvoll als auch weich und berührend klingen kann. Ihre Konzerte erzählen Geschichten von Hoffnung, Freiheit und gesellschaftlicher Verantwortung. Ihre starke Bühnenpräsenz und ihre emotionale Ausdruckskraft machen jedes Konzert zu einem bewegenden Erlebnis – ein würdiger Rahmen für unser 250. Konzert.

Stephanie Lottermoser dagegen steht für einen modernen, urbanen Jazzsound mit Groove und Eleganz. Als Saxofonistin und Sängerin verbindet sie melodische Klarheit mit rhythmischer Intensität und schafft eine Musik, die zugleich anspruchsvoll und zugänglich ist. Wo Thabilé aus der emotionalen Direktheit schöpft, fasziniert Lottermoser durch Präzision, Dynamik und ein feines Gespür für Atmosphäre. Ihre Musik bewegt sich spielerisch zwischen Jazz, Soul und Pop und entwickelt dabei einen Sog, der lange nachhallt.

Mit **Laura** schließlich wird es intimer und poetischer. Ihre Musik öffnet Räume für Zwischentöne und leise Stimmungen. Zwischen Jazz, Folk, Pop und Chanson entstehen Klangbilder voller Melancholie, Wärme und Reflexion. Während Thabilé nach außen wirkt und Stephanie Lottermoser mit Energie und Drive begeistert, richtet Laura den Blick stärker nach innen. Ihre Songs erzählen von Sehnsucht, Erinnerung und den Widersprüchen des Lebens – sensibel, authentisch und voller musikalischer Tiefe.

Gemeinsam stehen diese drei Künstlerinnen für die Vielfalt einer Musik, die sich ständig neu erfindet und doch ihren Kern bewahrt: Menschen miteinander zu verbinden. Genau das ist seit 2002 auch das Anliegen des Jazz-Clubs Köngen. Das Open-Air-Konzert und die folgenden Veranstaltungen laden dazu ein, diesen Weg gemeinsam weiterzugehen – neugierig, offen und mit der Freude an großartiger Live-Musik. Wir freuen uns auf Sie und wünschen gute Unterhaltung.

Keep swingin'



Copyright by Be La Sportfoto, Benjamin Lau (BeLa.Sportfoto@gmail.com)

Schloss Köngen · Blumenstraße 5 · 73257 Köngen
48° 41' 8.249'' N · 9° 21' 36.646'' O

„Jazz im Schloss Köngen“

Beginn: 20.00 Uhr · Einlass: ab 19.00 Uhr · Ende: ca. 22.30 Uhr
Getränke & Snacks sorgen für Ihr leibliches Wohl, siehe Website!

31. Juli: OpenAir: Thabilé
25. September: Stephanie Lottermoser
30. Oktober: Miles & Trane Centennial feat. Kirk MacDonald
20. November: LAURA „Sunset Balcony“
18. Dezember: Jivemates Revival Band feat. Karl Friedrich von Hohenzollern

Kartenverkauf

Website – Ticket-Shop: »Online-Ticket kaufen« – jcsk.de/tickets
Restkarten an der Abendkasse – Ausverkauf vorbehalten.
Preise sind beim Konzert angegeben, Mitglieder 3 € Ermäßigung.
Schüler und Schülerinnen der Musikschule Köngen/Wendlingen 5 €.
Mitglieder können Karten per E-Mail reservieren: karten@jcsk.de

Eintrittskarte verschenken

Ticket über die Website kaufen und zuschicken lassen (zzgl. Versandgebühr).

Kartenverkauf

QR-Code scannen und unsere Website im Internet besuchen: **jcsk.de/programm**
Dort finden Sie die Ticket-Links und – neben den Informationen hier im Flyer – weitere, interessante Details zum Konzert und den Musiker:innen.

NEU: JCSK-Wertgutschein verschenken.

Alle Informationen hier:
jcsk.de/gutschein

Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.



Guttenberger Brothers,
30.01.2026 – Branko Arnsek, Kontrabass



Pat Metheny Songbook,
24.04.2026 – Uli Möck, Keyboard



Olaf Polziehn Trio featuring Scott Hamilton,
21.11.2025 – Scott Hamilton, Saxophon



JAZZ FRANCO-ALLEMAND Paris-Stuttgart
feat. Hervé Meschinet,
27.03.2026, Moritz Holdenried, Kontrabass



Boogie Woogie meets Rock 'n' Roll, 27.02.2026 –
Bastian Korn, Piano und Gesang

Fotos: Peter Wäschle (2,3,4), Albrecht Nissler (1,5)



Open-Air-Konzert 2025 - Marcus Halvers Soul Connexion feat. Arno Haas.
Foto: Peter Wäschle

Open Air

THABILÉ

Freitag, 31. Juli 2026
im Schlosshof des Köngener Schlosses

Konzert 20.00–22.00 Uhr – Einlass ab 18.30 Uhr
Restkarten an der Abendkasse ab 18.30 Uhr

– Programm und Eintrittspreise siehe rechte Seite –

Weitere Informationen und Online-Kartenverkauf:
jcsk.de/openair

Das Konzert findet auch bei Regen statt.
Für die meisten Besucherinnen und Besucher gibt es trockene Sitzplätze – unter einem großen Schirm oder unter einem Zeltpavillon.
Einige wenige Plätze sind nicht regengeschützt.





31. Juli 2026

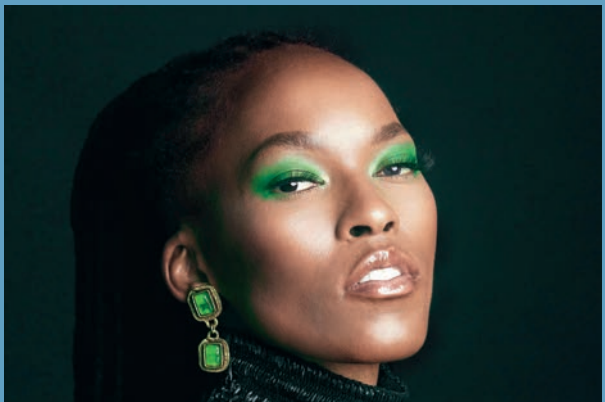
THABILÉ
„Ich spüre die Kraft der Musik“

Thabilé weiß, worüber sie singt. Sie kennt das Leid und Elend, aber auch die unbändige Lebensfreude Südafrikas aus erster Hand, denn sie ist in Johannesburg aufgewachsen. Heute lebt Thabilé in Nürtingen und setzt sich für ein besseres Miteinander ein, speziell für die Rechte der Frauen. Ihre Lieder erzählen von schwierigen Lebensbedingungen und dem Kampf gegen Missstände in Südafrika, gelten aber ebenso als „Statements“ gegen jede Art von Ungerechtigkeit auf der Welt, so wie es auf ihrem neuen Album „Read My Lips“ zu hören ist.
Zu Recht wurde die sympathische Sängerin zur „Künstlerin des Jahres 2023“ des African Festival Award (AFA) in Würzburg gekürt. „Ich fühle mich sehr geehrt“, sagt Thabilé. „Der Award bestätigt mir, auf dem richtigen Weg zu sein. Und er ermutigt mich, weiterzugehen. Ich spüre die Kraft der Musik und möchte meine Stimme jenen Menschen leihen, die viel zu erleiden haben und sonst nicht gehört werden. Ich fühle in der Musik die Freude und die Freiheit, aber auch die Verantwortung.“ Thabilés Lieder waren dabei noch nie reine „Weltmusik“, sondern schon immer ein hochklassiger Mix verschiedener Genres wie Afro, Gospel, Jazz, Rhythm ’n’ Blues und Soul. Ihre unverwechselbare Stimme – mal rockig rau, mal sanft und weich – verleiht jedem ihrer Auftritte einen besonderen Zauber.

Erleben Sie ein Open-Air-Konzert mit einem speziellen Flair, einer tiefgründigen musikalischen Botschaft und der Garantie zum Mitsingen und Mittanzen.

Eintritt 28 €, Mitglieder 25 €
Schüler- und Student*innen 10 €

Thabilé	Gesang
Steve Bimamisa	Gitarre
Marquis de Schoelch	E-Piano, Keyboards
Steffen Hollenweger	E-Bass, Kontrabass
Daniel Schwenger	Schlagzeug



HAUSTECHNIK

Heizung · Sanitär · Solar
Vitales Wasser · Saubere Luft
Stördienst rund um die Uhr

Köngen Unterdorfstraße 26
Telefon 07024 / 82726
www.traub-haustechnik.de

Traub

Gasthaus Ochsen

Wir freuen uns auf Sie:
Familie Döbber mit Team

Oberdorfstraße 20 · 73257 Köngen · 07024 81979 · www.ochsen-koengen.de

Fleisch und Wurst
für die anspruchsvolle Küche

Jede Woche
Top-Angebote !

Röckle

Fleisch- u.
Wurstmarkt

Kiesweg 31 · 73257 Köngen
Telefon 0 70 24/8 29 49

25. September 2026

Stephanie Lottermoser

Stephanie Lottermoser steht für Jazz mit starkem Groove und klarer, unverwechselbarer Handschrift. Ihre Musik verbindet melodische Tiefe mit rhythmischer Kraft – direkt, zugänglich und voller Energie. Wenn sie die Bühne betritt, entsteht sofort eine intensive Verbindung zum Publikum.
Ihr Saxofon erzählt mit warmem, kraftvollem Ton, ihre Stimme setzt feine Akzente. Zwischen emotionaler Tiefe und pulsierender Bewegung entfaltet sich ein Sound, der unmittelbar wirkt – klar, authentisch und mitreißend.
Die preisgekrönte Saxofonistin und Sängerin ist national wie international gefragt. Ob beim EFG London Jazz Festival, dem Addis Jazz Festival (Äthiopien), dem Bob Collymore International Jazz Festival (Kenia), dem Jazzomania Festival Santo Domingo (Dominikanische Republik) oder bei der Jazz Baltica und dem ELBJAZZ Festival – ihre Konzerte stehen für Präsenz, Intensität und einen Eindruck, der lange nachhallt: *„Ein Drive, der die Sonne aufgehen lässt und einem gleichzeitig den Boden unter den Füßen wegzieht. Eigentlich ist jedes der Stücke zu kurz.“* (Süddeutsche Zeitung)

Erleben Sie eine Künstlerin, die die Grenzen zwischen Jazz, Soul und Pop mit Leichtigkeit und Eleganz auflöst. Mit ihrem einzigartigen Sound und ihrem beeindruckenden Bühnencharisma zieht sie ihr Publikum in den Bann und entführt es auf eine musikalische Reise voller Emotionen, Energie und Virtuosität.

Eintritt 24 €, Mitglieder 21 €
Schüler- und Student*innen 10 €

Stephanie Lottermoser	Tenorsaxofon, Gesang
Maik Schott	Piano
Robert Schulenburg	E-Bass
Tobias Held	Schlagzeug



HEIKE KURTZ
ÜBERSETZUNGEN

Chartered Linguist (CIOL), Vienna LLP

Hello!



Guten Tag.

- Fachübersetzungen Englisch/Französisch
- Übersetzungsmanagement
- Aufbereitung von Sprachdaten und Terminologie für die KI
- Unternehmensberatung zum Sprachmanagement

Bonjour.

Heimensteinstraße 10
73230 Kirchheim u. Teck
Tel: +49 (0)7021 860372

mail@kurtz-translations.de
www.kurtz-translations.de

Traumhaft schöne Schmuck-Unikate



von Isabella Zwick

Goldschmiedemeisterin Isabella Zwick
72622 Nürtingen-Neckarhausen | Telefon 0 70 22-5 51 04
www.isa-zwick.de | Termine nach Absprache

1000 WEINE UND MEHR!



Weinhaus Mauz e.K.
Bismarckstrasse 51
73760 Ostfildern-Nellingen
Tel. 0711 34 16 999 0
WWW.WEINHAUS-MAUZ.DE

WEIN HAUS Mauz

30. Oktober 2026

Miles & Trane Centennial
feat. Kirk MacDonald

Trompeter Miles Davis und Saxofonist John Coltrane waren herausragende, stilbildende Solisten und Bandleader der Jazzgeschichte. Von 1955–1960 war Coltrane Mitglied im Miles Davis Quintet/Sextet. In diesen Jahren entstanden viele klassische Jazzalben wie „Kind of Blue“ und „Round About Midnight“. 1960 gingen sie getrennte Wege, erzielten aber mit ihren jeweiligen Bands weitere große Erfolge. Diese beiden Jazzikonen hätten im Jahre 2026 ihren 100. Geburtstag gefeiert, Grund genug diesen Giganten ein spezielles Quintett-Programm mit ausgewiesenen Kennern dieser Musik zu widmen.
Joe Magnarelli aus New York gehört seit drei Jahrzehnten zu den weltweit führenden Trompetern. Kirk MacDonald, der sich einen Namen als der führende Saxofonist Kanadas gemacht hat, erhielt im Laufe seiner Karriere zahlreiche Auszeichnungen. Er hat auf über fünfzig CDs als Leader und Sideman mitgewirkt.
Dieses internationale Quintett wird von drei herausragenden Begleitern vervollständigt: Martin Sasse aus Köln gehört zu den europaweit führenden Pianisten. Der italienische Bassist Aldo Zunino genießt ebenfalls einen ausgezeichneten Ruf in ganz Europa. Der österreichische Schlagzeuger Bernd Reiter, der mittlerweile zeitweise in New York lebt, stand mit vielen Jazzgrößen gemeinsam auf der Bühne.
Diese hochkarätige Besetzung mit Musikern aus den USA, Kanada, Deutschland, Italien und Österreich ist eine echte Allstar-Auswahl und garantiert einen lebendigen und anspruchsvollen Konzertabend unter dem Motto „Swinging Jazz at its Best“!

Eintritt 24 €, Mitglieder 21 €
Schüler- und Student*innen 10 €

Kirk MacDonald	Saxofon
Joe Magnarelli	Trompete
Martin Sasse	Piano
Aldo Zunino	Kontrabass
Bernd Reiter	Schlagzeug



RUOF
GRÜN.RAUM.KONZEPTE

Pflanzen- & Mooswände / -Raumteiler
Hängende Bepflanzungssysteme
Pflanzen- & Moosbilder
Pflanzen & Pflanzgefäße
Pflanzenlicht

Innenraumbegrünung
Vertikalbegrünung
Pflanzenservice

Banatstraße 21
73730 Esslingen
0711 31 54 54-0
ruof.eu
rvg-moos.eu



Ihr GEDIG Getränke-Experte

Getränke Weis

Getränke-Markt Weis
Denkendorfer Straße 2
73257 Köngen

Mo-Fr 8.00-12.30 und 14.00-18.30, Samstag 8.00-13.30
Mittwochnachmittag geschlossen
07024 81335

VOGEL & VOGEL
Steuerberater

Kiesweg 10/6 - 73257 Köngen
Telefon: 07024 80592-0
E-Mail: kanzlei@stb-vogel.de

20. November 2026

LAURA
„Sunset Balcony“

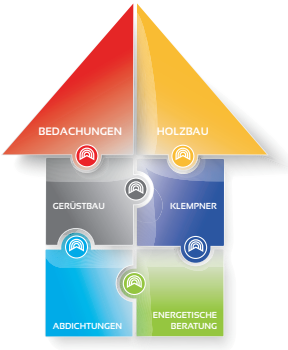
Eine starke Metapher für die Gedankenwelt einer Musikerin liefert das Titelstück des gleichnamigen Albums „Sunset Balcony“ der Sängerin Laura. Der Balkon symbolisiert einen kreativen Ankerpunkt, einen Ort der Begegnung, des Austauschs mit vertrauten sowie unbekannten Menschen, der widersprüchliche Gefühle auslöst. „Das Gefühl, zu Hause zu sein, und das Gefühl, der Außenwelt ausgesetzt zu sein. Das Gefühl der Freiheit gepaart mit dem Gefühl, an einem sicheren Ort zu sein“, beschreibt es Laura.
Mit dem neuen Album ist das harmonierende Traumduo, bestehend aus Laura Kipp und Produzent Jens Loh, nun den nächsten Schritt gegangen. Reife und Lebenserfahrung fließen in Lauras authentische und berührende Texte ein und verschmelzen mit Jens Lohs Kompositionen zu ergreifenden Stücken, die zwischen Jazz, Pop, Folk und Chanson oszillieren. „Sunset Balcony“ ist ein Album, dessen Musik sich in Richtung Zukunft bewegt, doch auf dem Weg nostalgisch einen Blick zurück über seine Schulter wirft. Auf die realen und emotionalen Widersprüche zwischen Melancholie und Optimismus, mit denen wir alle mehr denn je leben müssen. Auf den Sonnenuntergang vom Balkon.
Die Band wird komplettiert durch William Lecomte, Bill Evans Schüler und langjähriger Pianist von Jean-Luc Ponty, sowie Schlagzeuger Eckhard Stromer, der unter anderem mit Randy Brecker und Cornell Dupree spielte. Weil hier jeder so intensiv mit den Fähigkeiten des anderen vertraut ist und man einen gemeinsamen Nenner gefunden hat, kann man sich selbstsicher über die Brüstung des Balkons hinauslehnen.

Eintritt 24 €, Mitglieder 21 €
Schüler- und Student*innen 10 €

Laura Kipp	Gesang
William Lecomte	Piano
Jens Loh	Kontrabass
Eckhard Stromer	Schlagzeug



meyer
BEDACHUNGEN
KÖNGEN



HOLZ- UND
DACHTECHNIK
AUF HÖCHSTEM
NIVEAU

Dieter Meyer Bedachungen GmbH
Schlosserstraße 27 | 73257 Köngen
Telefon: 07024 98308-0
E-Mail: info@dieter-meyer-bedachungen.de

WWW.DIETER-MEYER-BEDACHUNGEN.DE

Fallscheer
Café Konditorei
...allererste Sahne!

- Eis • Torten • Kuchen
- Pralinen • Gebäck

Alles aus eigener Herstellung!

Michael Fallscheer
Konditormeister
Hirschstraße 13
73257 Köngen

Telefon: 07024 81449

© ®
Gourmet Butterlin
www.Butterlin.de
Tel.: 0711-4567000

18. Dezember 2026

Jivemates Revival Band
feat. Karl Friedrich von Hohenzollern

Jazz war schon immer auch Unterhaltung und in jeder Ära des Jazz gab es bekannte Entertainer. Unter dem Namen Charly and the Jivemates ließ diese Band mehr als 20 Jahre lang mit ihrer „Rhythm and Jazz Show" diese Zeit und Namen wie Louis Prima, Frank Sinatra, Nat King Cole oder Ray Charles wieder lebendig werden. Bei unzähligen Auftritten auf Festivals und in Jazzclubs begeisterten sie mit Witz, Lässigkeit und viel Drive das Publikum. Eine stilistische Vielfalt von Jive, Rhythm 'n' Blues, Rock 'n' Roll bis hin zu relaxten und echten Juwelen des Swing bestimmte das Repertoire. Vier CDs wurden in dieser Zeit produziert. Manch einem ist sicherlich noch das umjubelte Konzert von Charly and the Jivemates hier im Jazz-Club Schloss Köngen im Juni 2014 in Erinnerung.
In den letzten Jahren war es ruhig um die Band geworden, nicht zuletzt, weil zwei der Mitglieder verstorben sind und nicht ganz klar war, ob oder wie es weitergeht. Nun aber hat der Sänger und Saxofonist Karl Friedrich Fürst von Hohenzollern ein Revival angeregt – mit einem neuen Hofstaat exquisiter Musiker. Immer noch mit dabei sind Paul Müller am Kontrabass und Frieder Berlin am Piano. Neu dazugekommen sind Dr. Christian Keller am Tenorsaxofon, Jan-Philipp Wiesmann am Schlagzeug, und der Gitarrist Werner Acker.

Die Jivemates Revival Band – besser denn je – eine kraftvoll und spielfreudig agierende Formation, die ihr Handwerk versteht und sowohl im Ensemblespiel wie auch in den reichlich vorhandenen Soli überzeugt.

Eintritt 24 €, Mitglieder 21 €
Schüler- und Student*innen 10 €

Karl F. von Hohenzollern	Saxofon, Gitarre, Gesang
Christian Keller	Tenorsaxofon
Frieder Berlin	Piano
Werner Acker	Gitarre
Paul Müller	Kontrabass
Jan-Philipp Wiesmann	Schlagzeug



KESSLER



DEUTSCHLANDS ÄLTESTE SEKTKELLEREI. SEIT 1826.

Anwaltskanzlei Roth

seit 1978

Rechtsanwälte

Johannes-Otto Roth
Gaby Trautwein
Charlotte Johanna Roth

Unsere Tätigkeitsschwerpunkte sind u.a.

- Immobilienrecht
- Mietrecht
- Wohnungseigentumsrecht
- Maklerrecht
- Handelsrecht
- Gesellschaftsrecht
- Arbeitsrecht
- Familienrecht
- Erbrecht
- Kaufrecht
- Werkvertragsrecht
- Verkehrsrecht

sekretariat@anwaltskanzleiroth.de
www.anwaltskanzleiroth.de

Hirschstraße 8 · 73257 Köngen · Tel 07024-97 10 0



JAZZ im Schloss Köngen

Kontaktadresse

Jazz-Club „Schloss Köngen" e. V.
Johannes C. Laxander · 1. Vorsitzender · 73257 Köngen · Hauffweg 7
Tel.: +49 (0)7024 866032 | verein@jcsk.de

Homepage | Facebook | Instagram

www.jazz-club-schlosskoengen.de | jcsk.de
www.facebook.com/jazzclub.schlosskoengen
www.instagram.com/jazzclubkoengen

Zum Newsletter anmelden

www.jazz-club-schlosskoengen.de/newsletter

Sponsoren

Alle Anzeigen repräsentieren Unternehmen, die den Jazz-Club unterstützen und fördern. Bitte berücksichtigen Sie diese Firmen, wann immer es geht. Herzlichen Dank allen, die uns auf diese Weise unterstützen und fördern!
Mehr erfahren Sie unter: jcsk.de/sponsoren

Datenschutz

Bei den Konzerten werden vom Jazz-Club „Schloss Köngen" e. V. Fotoaufnahmen gemacht. Eine Auswahl kann auch auf der Website des Jazz-Clubs veröffentlicht werden. Wenn Sie möchten, dass Bilder, auf denen Sie mit abgelichtet sind, nicht veröffentlicht werden, dann setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung, damit wir Ihrem Wunsch entsprechen können.
Mehr zum Datenschutz erfahren Sie unter: jcsk.de/datenschutz.

Konzept

Jazz-Club „Schloss Köngen" | Gestaltung: Diana Balser-Steck
Satz & Druck: Senner Druckhaus GmbH
Papier: Circlesilk, mattgestrichen, Recycling aus 100 % Altpapier

württembergische
Ihr Fels in der Brandung.

Ihre Vorsorgekompetenz in Köngen!

Sicherheit trifft auf Rhythmus:
Während Jazz im Takt improvisiert, sorgen wir für verlässlichen Schutz. Genießen Sie unvergessliche Jazzabende – wir kümmern uns um den Rest!



Versicherungsbüro Benjamin Habermann
Obere Neue Str. 5, 73257 Köngen
Tel. 07024 8819
benjamin.habermann@wuerttembergische.de

Erfolgreiche Webseiten
mit persönlichem Service
Kompetent und schnell

Wir sind Ihr Spezialist für TYPO3
hosting@jweiland.net
Tel. 0800 - 8976326



jweiland.net

Thelonious Monk

Thelonious Monk war einer der herausragenden US-amerikanischen Jazzmusiker des 20. Jahrhunderts, der als Pianist und Komponist Bedeutung erlangte. Er wurde am 10. Oktober 1917 in North Carolina geboren und wuchs in New York City auf, wo er früh, unterstützt von seiner alleinerziehenden Mutter, Klavierunterricht erhielt und sich dann schon im Alter von 17 Jahren als Pianist durch das Leben schlug. In den 1940er-Jahren trat Monk regelmäßig im berühmten Jazz-Club Minton's Playhouse in Harlem auf. Dort traf er auf Musiker wie Charlie Parker und Dizzy Gillespie, die zusammen mit ihm eine zentrale Rolle bei der Entwicklung des Bebop spielten. Monk wurde zwar nie so berühmt wie seine beiden Kollegen, doch seine Kompositionen und seine harmonischen Ideen beeinflussten die Entwicklung des modernen Jazz tiefgründig. Typisch für Monks Musik waren ungewöhnliche Rhythmen, Tempoverschiebungen, dissonante Akkorde und überraschende Pausen. Viele Zuhörer empfanden seinen Stil zunächst als eckig, kantig und schwer zugänglich. Heute jedoch gelten Stücke wie „Round Midnight“, „Blue Monk“ oder „Straight, No Chaser“ als Jazzklassiker.
Auch äußerlich zeigte er bei seinen Konzerten besondere Auffälligkeiten. Der Pianist mit Ziegenbart und einer Vorliebe für Damenbrillen bewegte sich während seiner Auftritte manchmal tanzend um das Klavier. Trotz seines Erfolges hatte er immer wieder gesundheitliche und psychische Probleme, die mit einem regelmäßigen Drogenkonsum einhergingen und die seine Karriere nachhaltig belasteten. Durch seine verspätete Anerkennung machte sich Monks Einfluss erst ab etwa Mitte der 1950er-Jahre bemerkbar. Mit einem Vertragsabschluss beim Schallplattenlabel Columbia wurde er 1962 endgültig zu einem international gefeierten Jazz-Star:
Nach 1970 verschwand Monk offenbar aus gesundheitlichen Gründen von der Bühne und hörte allmählich mit dem Klavierspielen auf. Er starb am 17. Februar 1982 in New Jersey mit nur 64 Jahren an einem Schlaganfall. Er gilt als ein ganz Großer des Jazz – einer, der ihm neue Konturen und neue Substanz verlieh.

Der Pianist im Jahre 1947





AWG Allgemeine Warenvertriebs-GmbH, Imanuel-Maier-Straße 2, 73257 Köngen
Amtsgericht Stuttgart, HRB 220603